

12. FACHTAGUNG FERTIGUNGSTECHNOLOGIE KLEBEN
7. UND 8. OKTOBER 2010 | STUTT GART



FTK-Tagung Kleben im Leichtbau bewegter Massen

Call for Papers

- Neue Klebstoffe für neue Werkstoffe
- Kleben verschiedener Werkstoffpaarungen
- Simulation von strukturellen Klebverbindungen
- Hybridfügetechniken
- Prozesssicherung und Qualitätsmanagement

In Zusammenarbeit mit:



BERATENDE GREMIEN

DECHEMA Fachsektion Klebtechnik



Forschungsvereinigung Schweißen
und verwandte Verfahren e. V. des DVS



FOSTA -
Forschungsvereinigung Stahlanwendung e. V.



IVK - Industrieverband Klebstoffe e. V.



MEDIENPARTNER

lightweightdesign



Einladung zur Vortragseinreichung

3. FTK-NACHWUCHSWETTBEWERB

Der FTK-Nachwuchswettbewerb geht in diesem Jahr in die dritte Runde.

Berufsanfänger, die am 7. Oktober 2010 das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben, sind eingeladen, sich mit einem Kurzreferat zum Themenkreis „Fertigungssystem Kleben“ zu bewerben.

Für die beste 5-minütige Präsentation eines beliebigen klebtechnischen Themas locken folgende Geldpreise:

1. Preis: 1.500 Euro



(gestiftet von: Henkel AG & Co KGaA)

2. Preis: 1.000 Euro



(gestiftet von: BASF SE)

3. Preis : 500 Euro



(gestiftet von: Redaktion adhäsion)

Die Teilnahmeunterlagen zum 3. FTK-Nachwuchswettbewerb erhalten Sie bei:

Michaela Ullrich | ADHAESIONlive
Abraham-Lincoln-Straße 46 | 65189 Wiesbaden
Telefon +49(0)611. 7878-274 | Telefax +49(0)611. 7878-452
michaela.ullrich@springer.com

EINE PLATTFORM FÜR IHRE PRÄSENTATION

Sie können als Anbieter in unserer exklusiven Ausstellung dem anwesenden Fachpublikum Ihre aktuellen Produkte und Dienstleistungen vorstellen. Nutzen Sie diesen Branchentreffpunkt zu einem fachkundigen Austausch zwischen Anwendern und Pionieren in diesem Bereich.

Über die verschiedenen Präsentationsmöglichkeiten informiert Sie gerne:
Peter Schmidtmann | Telefon +49(0)611. 7878-196
peter.schmidtmann@gwv-media.de

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

In allen Branchen, in denen Massen bewegt werden – also im Straßen- und Luftverkehr, im Schiffbau, im Maschinen- sowie Anlagenbau und auch in der Sportgeräteindustrie – wächst der Druck, Leichtbaukonzepte umzusetzen.

Um diese verstärkten Leichtbaubemühungen auch wirtschaftlich gestalten zu können, bedarf es einer interdisziplinären Zusammenarbeit. Nur so lassen sich kostenoptimierte Produktentwicklungen realisieren, die oft widersprüchliche Anforderungen erfüllen müssen. Eine besondere Herausforderung liegt in der Bewertung und Auswahl der jeweiligen Füge- und Verbindungstechnik, wobei die moderne Klebtechnik eine zentrale Rolle spielt. Ohne ihren Einsatz wäre – insbesondere, wenn unterschiedliche und/oder neue Materialien verbunden werden sollen – der „Leichtbau bewegter Massen“ in vielen Fällen kaum möglich.

Damit die Teilnehmer der diesjährigen Fachtagung „Fertigungstechnologie Kleben“ am 7. und 8. Oktober in Stuttgart einen umfassenden Überblick über das derzeit schon Machbare und auch einen Ausblick in die Zukunft erhalten, laden wir Sie herzlich ein, einen entsprechenden Vortrag zu diesem Themenkreis einzureichen.

Erwünscht sind unter anderem Beiträge über interessante klebtechnische Konstruktionen, das Kleben neuer Werkstoffe, Praxisbeispiele zur Integration der Klebtechnik in die Serienfertigung, über klebtechnische Schadensfälle, über Hybridfügetechniken und nicht zuletzt aus dem Bereich der Qualitätssicherung.

Wir freuen uns auf Ihren Vortragsvorschlag.

Dr. Hans-Günther Cordes

Vorsitzender des Vorstandes der DECHEMA Fachsektion Klebtechnik

Prof. Dr. Andreas Groß

Technologietransfer und Personalqualifizierung, Fraunhofer IFAM

Marlene Doobe

Chefredaktion adhäsion





>> IM MITTELPUNKT STEHEN FOLGENDE THEMEN

Neue Werkstoffe und ihre Klebbarkeit

- Oberflächenvorbehandlung
- Multi-Materials-Design
- Kleben von Leichtbauwerkstoffen
- Neue Klebstoffe

Klebtechnische Konstruktionsmethodik

- Kennwertermittlung
- Berechnung und Simulation
- Auslegung von Klebverbindungen

Klebtechnik im Vergleich zu anderen Füge-techniken

- Wirtschaftlichkeit
- Zuverlässigkeit

Praxisbeispiele aus folgenden Branchen

- Automobilbau
- Nutzfahrzeugbau
- Flugzeugbau
- Schienenfahrzeugbau
- Schiffbau
- Maschinenbau
- Windanlagenbau
- Sportindustrie

Qualitätssicherung

- Klebtechnische Schadensfälle
- Prozesssicherheit
- Zerstörende und zerstörungsfreie Prüfmetho- den

>> CALL FOR PAPERS

Sind Sie interessiert, einen Vortrag zu den genannten Themen zu halten?

So senden Sie bitte eine Kurzfassung Ihres Vortrags an:

Michaela Ullrich | ADHAESIONlive
Abraham-Lincoln-Straße 46 | 65189 Wiesbaden
Telefon +49(0)611. 7878-274 | Telefax +49(0)611. 7878-452
michaela.ullrich@springer.com

(Dokumente bitte nur im Microsoft Word-Format)

Ihr Themenvorschlag sollte enthalten:

- Titel des Vortrags
- Name des Vortragenden und eventueller Co-Autoren mit Positionsbezeichnung, Firmenanschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Gliederungspunkte und eine kurze Inhaltsangabe (Abstract)
- Zuordnung zu einem der oben genannten Themenkreise
- Kurzzangabe über Neuigkeitswert der Arbeit

Auf Basis der Kurzfassung entscheiden die beratenden Gremien der Tagung über die Annahme des Vortrags. Die Vortragsdauer beträgt 20 Minuten mit anschließender Diskussion.

Zeitplan

Abgabe der Vortragseinreichungen: **8. März 2010**

Benachrichtigung der Autoren: **10. Mai 2010**

Abgabe der Vortragsmanuskripte: **26. August 2010**

Das endgültige Tagungsprogramm erscheint im Juni 2010.

>> EINSENDESCHLUSS FÜR DIE VORTRAGSEINREICHUNG

8. MÄRZ 2010

